

70. Hauptversammlung der Modellfluggruppe Weinfelden 2025

Freitag, 21. Februar 2025 um 20.00 Uhr
Im Rest. Thurberg, Weinfelden

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl von 2 Stimmenzählern
2. Protokoll der letzten Hauptversammlung
3. Rechnung 2024 / Budget 2025 / Revisorenbericht / Mitgliederbeiträge
4. Mitgliederbewegungen
5. Wahlen (sämtliche Aemter)
6. Veranstaltungen
7. Verschiedenes-Umfrage
8. Veranstaltungen
9. Jahresbericht des Obmannes

Traktandum 1:

Unser Präsident heisst alle Anwesenden um 20.00 Uhr herzlich willkommen.
Vor dem Start der GV wird den Anwesenden ein Imbiss serviert.
Um 20.51 startet Roman mit der GV.

Die Traktandenliste wurde zusammen mit der Einladung rechtzeitig verschickt.
Es sind keine zusätzlichen Anträge eingetroffen.
Stimmberechtigt sind alle Ehren und Aktivmitglieder
Es werden keine zusätzlichen Anträge gestellt, so dass über die Traktandenliste abgestimmt werden kann. / Diese wird einstimmig angenommen.

Entschuldigungen für die Jahresversammlung:

17 Mitglieder haben sich für die GV entschuldigt.
Die Liste liegt kann auf Wunsch eingesehen werden.

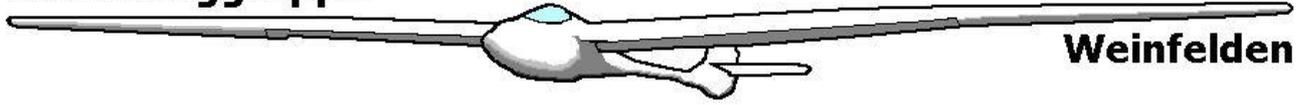
Wahl von 2 Stimmenzählern

Vorschläge / Wahl: Rolf Hausamann, Marco Bissegger
Die zwei Stimmenzähler werden einstimmig bestätigt.

Traktandum 2:

Protokoll der letzten Jahresversammlung vom 23. Febr. 2024

Das Protokoll wurde nicht versendet.
Es steht für jedes Mitglied auf der Homepage zur Verfügung. (Dokumente & -Dateien / Protokolle)
Es wird darauf verzichtet, das Protokoll vorlesen zu lassen.
Roman verdankt das Protokoll dem Schreibenden Urs Siegfried im Namen des Vereins unter Applaus.



Traktandum 3:

Rechnung 2024 / Budget 2025 / Revisorenbericht / Mitgliederbeiträge

Fredi erläutert die Jahresrechnung

Aufwand 2024:

Der **Aufwand 2024** betrug **Fr. 10'705.01** / Vorjahr Fr. 7'971.39

- Fixkosten heute + 2'000.- ggü vor 7-10 Jahren, weiter zunehmend.
- Variable Kosten steigen ebenfalls.
- Überdurchschnittlich grosse Mäher Reparaturen 2'700.- (Schnitt = 1'900.-)
- Investition neues Fangnetz 800.-

Einnahmen:

Der **Ertrag 2024** betrug **Fr. 7'735.00** / Vorjahr Fr. 8'572.40

Die Einnahmen generieren sich, wenn keine speziellen Anlässe anstehen, fast ausnahmslos aus den Mitgliederbeiträgen.

Stetiger Mitgliederrückgang gegenüber 7-10 Jahren führt zu heutigem Minderertrag von rund Fr. 1'000.-

Fazit Stand 2025:

Wo die Fixkosten vor 7-10 Jahren noch 5-6k betragen hatten, sind es heute 7-8k.

Die variablen Kosten (ohne Invest.) sind ebenfalls mindestens um denselben Faktor angestiegen.

Im Gegenzug gehen die Fixeinnahmen (MG.-Beiträge) von damals 8k heute in Richtung 7k

Prognostiziertes Budget 2025 bei Beibehaltung der Mitgliederbeiträge:

Die **budgetierten Ausgaben** für das **2025** betragen **Fr. 9'649.85**

Die **budgetierten Einnahmen** für das **2025** betragen **Fr. 7'250.00**

Der **budgetierte Verlust** für das **2025** bei **Beibehaltung der jetzigen Mitgliederbeiträge** macht **minus Fr. 2'399.85**

Wenn wir keine Gegenmassnahmen zu den künftigen Verlusten treffen, wird das angesparte Kapital die kommenden Jahre weiterhin benutzt, um die laufenden Kosten zu decken, anstatt es für künftige Investitionen bereitzuhalten.

Mögliche Massnahmen:

1. Zusatzerlöse generieren: z.Bsp Anlässe wie F5J / Potenzial ca. Fr. 300.- bis 800.- pro Anlass. (Durchschnitt Fr. 500.-)

2. Kosten senken: - Verzicht auf Sponsoring (Verpflegung) an Hauptanlässen und Geschenke für Nachbarn. / Sparpotenzial ca. Fr. 2'200.

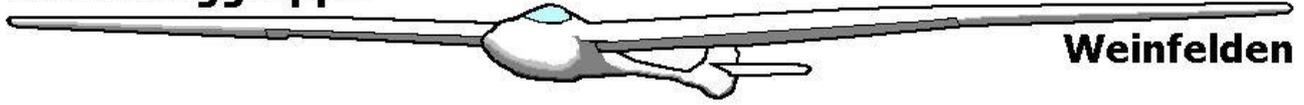
3. Mitgliederbeiträge erhöhen: / Potenzial ca. Fr. 2'000.- (mit Beitrag 130.-)

Fredi öffnet nach seinen gut dargelegten Fakten die Runde für eine Diskussion mit den Anwesenden Mitgliedern

Einzelne Gedanken von Votanten zum Thema:

Punkt1:

Die Frage taucht auf, was mit einem (Gross-)Anlass eingenommen werden kann?



Dies kann sehr unterschiedlich sein. Fredi erläutert, dass die F5J Schweizermeisterschaft ca. Fr. 1000 Ertrag in die Kasse spülte.

Wir hatten im 2016 aber auch schon eine Segel Akro-Schweizermeisterschaft wo wir trotz rechtem Aufwand nur eine Nullrunde schrieben. (Infrastruktur z.Bsp Toitoi muss zuerst erwirtschaftet werden...)

Rolli Suter / Jürg Hochuli denken, wenn wir ein negatives Budget planen, sind wir gezwungen alljährliche Anlässe zu organisieren.

Dies ist nicht im Sinne des Grossteils der Mitglieder.

Es wären dann wahrscheinlich auch immer in etwa die gleichen die Anpacken.

Punkt2:

Markus Eugster: -Geschenke an Anwohner sollen nicht gestrichen werden / weitere Teilnehmer pflichten dem bei.

Wir sind auf das gute Einvernehmen mit den Nachbarn angewiesen.

Der Besuch des Präsidenten mit dem überreichen eines "Dankeschön" und das daraus resultierende Gespräch fördert dieses Ansinnen stark. Um ausgeglichenes Budget zu haben, müssen wir Beiträge erhöhen.

Verschieden erwähnen auch, dass nicht auf die Geselligen Anlässe verzichtet werden soll.

Punkt3:

Roman informiert über Beiträge von anderen, benachbarten Gruppen; FF hat jedes Jahr einen Grossanlass, der ihre Finanzen aufbessert.

Wil macht auch keine Anlässe und sie müssen alles über M.GL-Beiträge bezahlen. (Fr. 160.-)

Um ein ausgeglichenes Budget zu planen kommt, bei Ausserachtlassen von P. 1+2, nur eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge in Frage.

Fredi erwähnt, dass unser Vereinsbeitrag von Fr. 100.- seit 11 Jahren besteht und wir im Vorstand über einen neuen Beitrag von Fr. 130.- bis 150.- diskutiert haben.

Andererseits hat Fredi Bedenken, dass Mitglieder auf Grund der Beitragserhöhung auf 150.- den Verein verlassen könnten, dann hätten wir nichts gewonnen.

Mit Fr. 150.- hätten wir aber sicher wieder auf lange Zeit hinaus ein ausgeglichenes Budget. Junioren und Passivmitgliederbeiträge werden nicht erhöht.

Erwin Rechsteiner findet mit anderen einen höheren MG-Beitrag die beste Lösung um wieder ein ausgeglichenes Budget zu erhalten.

Unser Klubbeitrag ist im Verhältnis, was uns geboten wird, bescheiden, im Vergleich zum Aerobeitrag der manchen von uns "schmerzt".

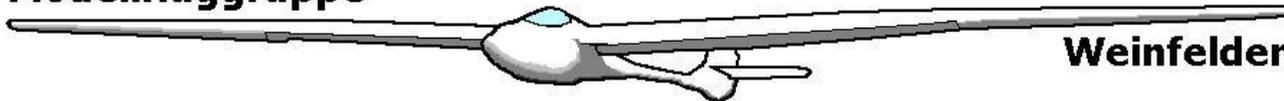
Alex Küng meint, dass keine Mitglieder den Verein verlassen, wenn der Betrag 150.- statt nur 130.- ist.

Jürg Hochuli stellt den Antrag darüber abzustimmen:

1. Ob der Jahresbeitrag erhöht werden soll.
2. Ob mit wiederkehrenden Anlässen, das Budget ausgeglichen werden soll.
3. Mitgliederbeitrag Fr. 130.- oder Fr. 150.-

Abstimmungsergebnisse:

- Kostensparende Massnahmen treffen: einstimmiges Ergebnis (38 Nein)
- Mitglieder Beiträge erhöhen: einstimmiges Ergebnis (38 Ja)
- wiederkehrend Anlässe organisieren: 13 Ja / 25 Nein
- Mitgliederbeiträge erhöhen um Fr.150.- / 32 Ja



- Mitgliederbeiträge erhöhen um Fr.130.- / 4 Ja, 2 Enthaltungen

Entscheid:

Mitgliederbeiträge neu 2025:

Aktivmitglieder neu: Fr. 150.- (vorher 100.- seit 2014)
Juniormitglieder: Fr. 50.- (unverändert)
Passivmitglieder: Fr. 25.- (unverändert)

Das **Vereinsvermögen** betrug per 31.12.24 **Fr. 17'704.43** / Vorjahr Fr. 20'674.44
Inventar auf Fr. 3 abgeschrieben.
Total resultierte **2024** ein **Verlust** von - **Fr. 2'970.01** / Vorjahr + Fr. 601.01

Der Revisorenbericht wird anstelle von Yves Paliwoda, der beruflich Zu einem Notfall gerufen wurde, von Urs Siegfried verlesen.
Die Rechnungstellung wurde geprüft und von den zwei Revisoren Yves Paliwoda und Marco Bissegger für richtig befunden.
Die Revisoren stellen den Antrag, die Rechnung zu genehmigen.

Unser Präsident, Roman Barth lässt über die Rechnung abstimmen, welche einstimmig angenommen wird.
Roman dankt Fredi sowie den Revisoren für ihre einwandfreie und wertvolle Arbeit.
Beiträge können anschliessend der GV in bar beglichen werden oder nach der GV mittels QR-Rechnung/IBAN für eBanking oder oder mittels Einzahlungsscheines am Post-/Bankschalter (für den Verein kostenpflichtig / Rechnung folgt per eMail)
Info vom AeCS: Rechnungen werden per Mail verschickt

Traktandum 4:

Mitgliederbewegungen

Mitgliederbewegungen 2024 (Bewegung erfolgt per GV)

Unser Mitgliederbestand beträgt per GV neu 86 Piloten.
(5 Vorstandmitglieder, 69 akt. Senioremitglieder; 3 akt. Juniormitglieder; 9 Passive)

Folgende Mitglieder sind neu eingetreten:

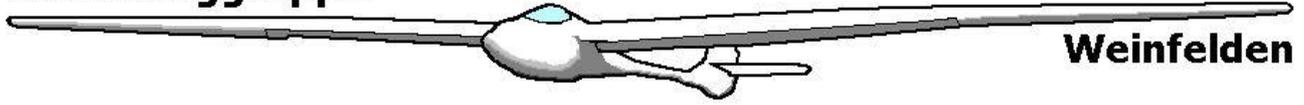
- Mathias Hänseler Prov. Senior

Austritte: - Wir verabschieden 3 Austritte

- Baumgartner Marlies Akt. Senior
- Baumgartner Werner Akt. Senior
- Moser René Akt. Senior

Übertritte: Übertritte (6) – *Abstimmung durch die Versammlung

- Dreher Patrick Akt. Senior > Passiv
- Hager Christian Akt. Senior > Passiv
- Kneubühler Siegfried Prov. Senior B > Akt. Senior B*
- Roost Severin Prov. Senior > Akt. Senior*



- Soltermann Thomas Prov. Senior B > Akt. Senior B*
- Gubler Rolf Prov. Senior > Akt. Senior

Die Neumitglieder werden einstimmig gewählt: Fredi heisst sie herzlich willkommen.

* Bewegung erfolgt per GV nach Abstimmung

Wir gratulieren den aktiven Jubilaren (12)

- Sutter Hansjörg 50 Jahre
- Hess Egon 50 Jahre
- Ammann Kurt 40 Jahre
- Bommeli Albert 25 Jahre
- Mäder Heinz 25 Jahre
- Mäder Titus 25 Jahre
- Rüd Daniel 25 Jahre
- Engeli Remo 20 Jahre
- Morf Jürg (P) 20 Jahre
- Oehler Andi (P) 20 Jahre
- Jungo Daniel 15 Jahre
- Müller Andreas (P) 15 Jahre
- Häni Thomas 10 Jahre
- Grones Anton 5 Jahre
- Scheidegger Walter 5 Jahre
-

Traktandum 5:

Wahlen: (alle Aemter)

Der gesamte Vorstand stellt sich für eine nächste Periode für 3 Jahre zur Verfügung.

Präsident: Roman Barth,

Vorstandsmitglieder: Fredi Wiegisser, Urs Roduner, Remo Engeli, Urs Siegfried
Roman lässt einzeln über den Kassier, Aktuar, Beisitzer und Stellvertreter abstimmen:

Alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig bestätigt und unter Applaus.

Ein besonderer Dank unseres Präsidenten geht an den Kassier Fredi Wiegisser, der über sein Amt hinausgehende Aufgaben mit viel Herzblut anpackt

Fredi lässt anschliessend über den Präsidenten abstimmen:

Roman wird ebenfalls einstimmig gewählt und mit einem Applaus für sein Engagement und grossen Einsatz, der auch viel Hintergrundarbeit umfasst, verdankt.

Ersatzwahl Revisor:

Roman klärt auf, dass anstelle von Marco Bissegger ein neuer Revisor gewählt werden muss.

Peter Schönholzer erklärt sich bereit, das Amt für die nächste Periode auszuführen

Die Versammelten bestätigen ihn mit Applaus einstimmig

Roman verdankt die Arbeit des verbleibenden Revisors Yves Paliwoda und dem scheidenden Marco Bissegger herzlich.



Traktandum 6:

Veranstaltungen

Jahresprogramm 2025

Roman informiert, dass er die GV gerne 2 Wochen später durchführen möchte als bisher:

Die Regionalkonferenz der Vorstände des Modellflugverbandes Ost findet immer am letzten Sa. Im Febr. statt.

Roman würde zukünftig gerne an unserer GV-Informationen von diesem Treffen weitergeben. (z.Bsp. Sicherheitsabklärungen, Reglementsänderungen usw.).

Wir einigen uns übereinstimmend, die GV zukünftig weiter am Freitagabend abzuhalten.

Neu aber schon um 19.00, Start wie heute mit einem Imbiss und erstmalig am Fr. 13. März 2026.

3. Mai.	Flugtagputzete / nachher bräteln und gemütliches Zusammensein
21. Juni	Sommernachtswendefliegen mit Grillieren
5. Juli	Fuchsjagd / Hindernisparcours
9./ev. 16. August	Klubmeisterschaft
6. Dez.	Chlausfliegen; anschliessendes Klubessen / Ort noch offen
Di. 31. Dez.	Silvesterfliegen
Mi. 01. Jan. 2026	Neujahrsfliegen (Frische Luft tut gut)

Sind noch Ideen, Anregungen, Aenderungen gewünscht bei Remo melden.

Des Weiteren stimmen wir zu, dass auf unserem Platz 2 regionale F5J Trainingstage, stattfinden. (braucht keine Helfer)

Ebenfalls findet im 2025 wieder eine F5J reg. Meisterschaft Ost statt.

(genaues Datum wird von Emil Giezendanner mitgeteilt, wir stellen Festwirtschaft)

Walti Zwyszig organisiert ein Hangflug-WE in Lungern; genaue Infos folgen.

Rolf Hausamann fragt, ob ein Treffen mit den Amlikonern Seglern gestorben ist.

Remo klärt dies weiter ab und wird informieren.

Traktandum 7:

Verschiedenes

Anträge keine eingegangen

Roman fragt in die Runde, ob wieder mal ein Treffen mit Kollegen der angrenzenden Vereine stattfinden soll?

Verschiedene Mitglieder, Bruno Schaffer, Markus Eugster, Jörg Hochuli und weitere würden dies sehr begrüssen und haben das letztjährige Treffen mit den Amriswilern als erfreulich in Erinnerung.

Roman wird das Thema beim morgigen Präsidententreffen ansprechen.

Unsere alte Materialkiste mittig mit Grill muss erneuert werden.



Bruno Schaffer hat sich der Evaluation angenommen und dem Vorstand eine Kiste aus Stahlblech von 2 m x 70 x 83 cm mit oben öffnendem Deckel von "Biohort" vorgeschlagen.

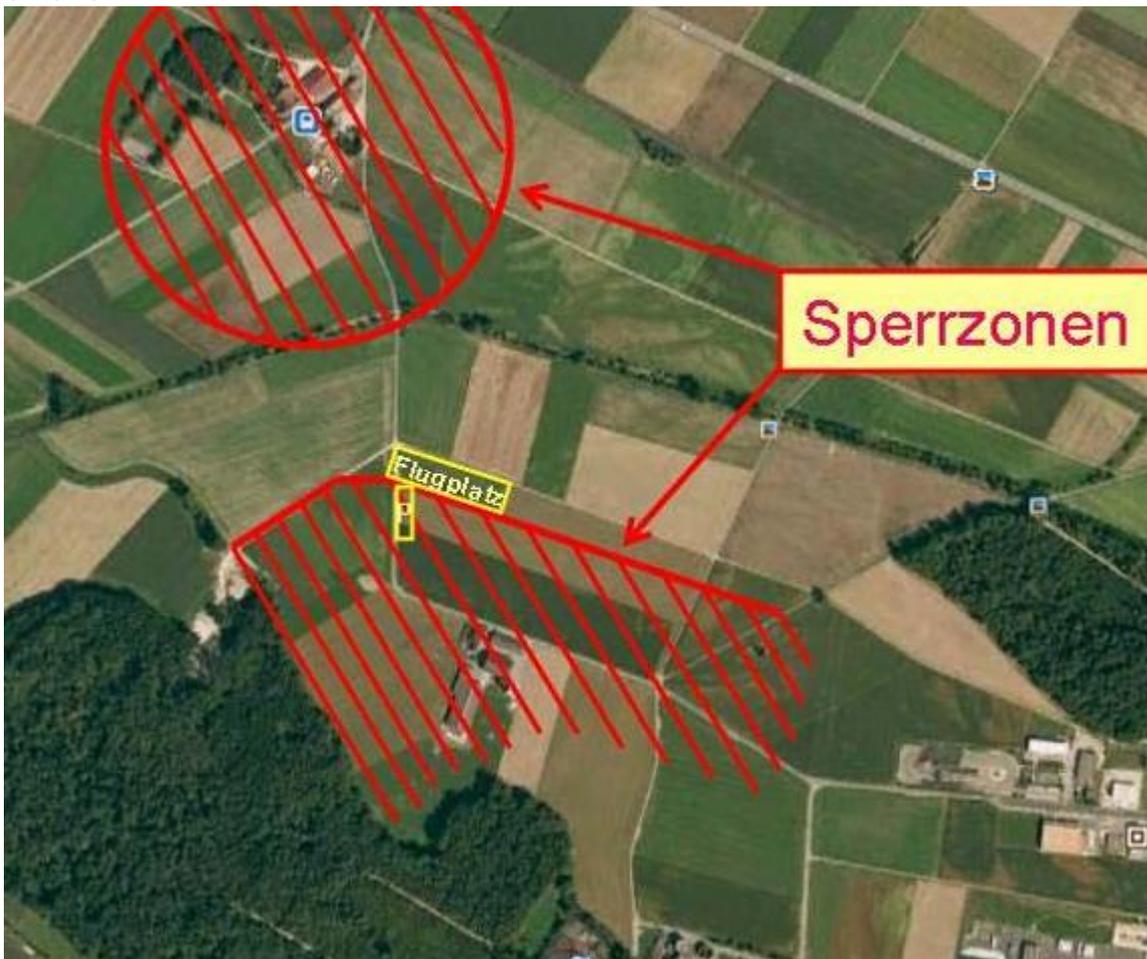
Die langlebige Kiste ist mit Fr. 800.- im Budget berücksichtigt und wird per Abstimmung einstimmig angenommen.

Des Weiteren wollen wir die Holzigen Tischablageflächen ersetzen.

Remo nimmt dies an die Hand.

Roman erklärt, dass die Sperrzonen und Anflughöhe gut eingehalten werden.

Er hat bei seinen Nachbarschaftsbesuchen auch keine negativen Rückmeldungen erhalten.



Jürg Hochuli organisiert dankenswerterweise ein weiteres Mal, dass bei der Platzputzete unsere Wiese wieder gewalzt wird.

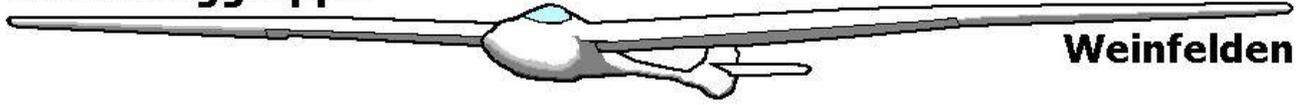
Roman informiert, dass Marco Bissegger von sich auch ein neues, mögliches Vereins-Logo entworfen hat. (Sujet Modell- und Motorflieger)

Wir haben je kein offizielles Logo und wir als Vorstand würden begrüßen eines zu kreieren.

Marco hat ein gesticktes Exemplar zur Ansicht herumgegeben.

Es entsteht daraus eine Diskussion über das Für und Wider von Farben und Hintergründen, auch im Hinblick betreffend Druck auf weißes Papier und ev. höheren Kosten bei Farbdruck.

Rolf Hausamann findet, dass eine vom Vorstand bestimmte Kommission eine



Evaluation eines Logos angehen sollte.

Jörg Hochuli stellt den Antrag darüber abzustimmen:

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen, dass unter der Führung vom Vorstand ein neues Logo entworfen werden soll.

Der Vorstand wird damit legitimiert eine Kommission einzusetzen weitere Abklärungen zu veranlassen.

Der Vorstand informiert zu späterem Zeitpunkt über erfolgte Schritte.

Bruno Schaffer informiert über Modellbaubörse in Bischoffszell, welche am 18. Mai in der Sporthalle Bruggwiesen stattfindet.

Roman dankt Werner Kamphausen für seine Arbeit, die Homepage auf aktuellem Stand zu halten.

Es wäre schön, wenn etwas aktuellere Bilder gezeigt werden könnten. (Bild des Monats)

Wir sind alle dazu aufgefordert, Werner solche zuzustellen.

Werner möchte seine Arbeit in absehbarer Zeit abgeben.

Wer Interesse hat, kann sich beim Vorstand melden oder sich bei Werner informieren, was dies alles beinhaltet. Die Versammlung dankt Werner mit Applaus für seine Arbeit und das speditive Nachführen von eingereichten Beiträgen.

Traktandum 8:

Jahresbericht des Obmannes

Roman lässt uns mit schönen Bildern die Aktivitäten und Anlässe des vergangenen Jahres nochmals erleben.

Er wäre froh um Bilder unsererseits, die eine vielseitigere Schau unseres Vereinslebens zeigen könnten.

Die Versammlung wurde von Roman um 23.10 Uhr unter Applaus als geschlossen erklärt.

Im Aktuar-Ordner liegen vor:

Protokoll der letzten GV

Letzte Rechnung / Revisorenbericht

Jahresbericht des Obmannes

Liste der Entschuldigungen

Präsenzliste GV Jahresprogramm 2024

Weinfelden, 24.02.2025

Der Aktuar: Urs Siegfried

Der Obmann: Roman Barth